

**Zeitschrift:** Schweizer Ingenieur und Architekt  
**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
**Band:** 107 (1989)  
**Heft:** 42

## Inhaltsverzeichnis

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 07.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Zum Titelbild

Beim Bau der Fussgängerbrücke über die Autobahn Luxemburg-Metz wurden 1128 mm hohe Walzträger der Arbed aus Luxemburg eingesetzt. Zwischen diesen Trägern sind Querträger eingeschweisst, die im Verbund mit der aus Ort beton hergestellten Fusswegplatte wirken. Die im Abstand von 3,40 m montierten Längsträger HE 1100 RR wurden im Werk Arbed Differdingen mit einem Radius von  $R = 150$  m gebogen und in diesem Zustand an den Stahlbauer geliefert.

Die gesamte Stahlkonstruktion in Fe 510 - Gewicht: 44 t - wurde inklusive verlorener Schalung aus Trapezblechen komplett vormontiert auf die Baustelle geliefert. Mittels eines Mobilkrans wurde sie innerhalb von lediglich zwei Stunden in ihre Endposition eingehoben.

Die verwendeten Walzträger sind die höchsten, welche je von einem Stahlunternehmen hergestellt wurden. «Träger nach Mass» von Arbed Differdingen werden den Erfordernissen des jeweiligen Bauwerks in hervorragender Weise gerecht.

Für die Beantwortung aller Fragen, die den Einsatz von Walzträgern betreffen, stehen Ihnen die Ingenieure unseres Beratungsteams zur Verfügung. Sie ermitteln in Zusammenarbeit mit Ihnen die bestmögliche Trägerlösung für Ihren konkreten Fall.

Unser Foto:

«Passerelle piétonne à Bettembourg»

Planung: Schroeder & Associés, Luxemburg  
 Stahlbau: Paul Wurth S.A., Luxemburg  
 Beton- und Erdbau: CDC, Luxemburg

Trade Arbed (Schweiz) AG  
 Postfach  
 4002 Basel  
 Telefon 061/23 12 11  
 Telex 962314 arbe ch  
 Fax 061/23 81 89



## Inhalt

<b>Zeitfragen</b>	<b>UNITAS - Gemeinschaft für die Selbständigkeit von Architekten und Ingenieuren</b> <i>F. Schaeren, Zürich</i>	1127
<b>Umweltschutz</b>	<b>Nationales Forschungsprogramm «Boden»</b> <i>R. Häberli, Bern</i>	1134
<b>Baumanagement</b>	<b>Kunstabauten-Datei</b> <i>J. Grob, Zürich, H. P. Dobler, Bern, P. Wolf, Schwyz</i>	1138
<b>Bauwirtschaft</b>	<b>Saudi Arabiens Bauwirtschaft im Wandel der Zeit</b> <i>C. Winterhalter, Baden</i>	1142
<b>Wettbewerbe</b>	<b>Pflegeheim Werdenberg, Grabs SG (E). Kirchgemeindehaus Gossau ZH (E). Erweiterung Solbadklinik Rheinfelden AG (E). Dorfplatz-Huus, Horgen (A)</b>	1149
<b>Ausstellungen</b>	<b>Unbändige Formen eines Architekten</b>	1149
<b>Preise</b>	<b>Ausschreibung des VSA-Preises 1990</b>	1150
<b>Persönlich</b>		1150
<b>Bücher</b>		1150
<b>Korrigenda</b>		1150
<b>Aktuell</b>	<b>Zunehmende Bundesmittel für Unterricht und Forschung. Schweizer Wasserstoffforschung wird intensiviert. Der «Crash» im Computer - Rechner-simulation ersetzt kostspielige Experimente. Pflanzensurzeln tragen zur Erosion von Dämmen bei. Staumauer auf der Panixer Alp ist fertig. Versuche mit neuer Kunststoff-batterie: Der Strom aus der Polymerfolie</b>	1151
<b>SIA-Mitteilungen</b>	<b>Fachgruppen. FRU: NEAT und qualitatives Wachstum</b>	1154
	<b>Sektionen. Winterthur: Vortragsprogramm. Bern: Vortrag Antonio Cruz</b>	1154
<b>B-Seiten</b>	<b>Laufende Wettbewerbe und Ausstellungen. Aus Technik und Wirtschaft. Veranstaltungen</b>	B 197-200
<b>Impressum</b>	<b>am Schluss des Heftes</b>	

## Ingénieurs et architectes suisses

<b>Numéro 21/89</b>	Rédaction: En Bassenges, 1024 Ecublens, tél. 021/693 20 98	
<b>Environnement</b>	<b>Fumigation d'essence à l'air aspiré</b> <i>par D.A. Kouremenos, C.D. Rakopoulos, P. Kotsiopoulos et D. Hountalas</i>	461
<b>Génie civil</b>	<b>Lifting pour le plus haut barrage des Grisons</b> <i>par Daniel Quinche</i>	466